Burgau Stadt III Burgau Stadt III Burgau

Ausgabe: Nr. 3 \cdot Dezember 2010 \cdot monatlich \cdot kostenlos \cdot www.burgau-aktuell.de für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



Burgauer Schlossweihnacht

sts – Am 11. und 12. Dezember findet zum siebten Mal die Burgauer Schlossweihnacht statt. Im und um das Schloss bieten wieder zahlreiche Buden und Stände Weihnachtliches an. Auch in diesem Jahr rundet ein buntes Rahmenprogramm den Weihnachtsmarkt ab. Zahlreiche Burgauer Vereine, Musikgruppen und Geschäfte haben zusammen mit der Stadt ein stimmungsvolles "Weihnachtspaket" geschnürt, das die ganze Familie weihnachtlich einstimmt.

© Steinle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



wieder geht ein ereignisreiches Jahr in der Geschichte der Markgrafenstadt Burgau zu Ende. Nun ist die Gelegenheit zum Rückblick und Zeit, um Kraft für Neues zu schöpfen.

Es bleibt Dank zu sagen, denn unsere Erfolge beruhen auf gemeinsamen Initiativen und Kreativität, auf gemeinsamer Tatkraft und

dem Engagement, das Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Stadt Burgau im Jahr 2010 entgegengebracht haben. Nur durch diese solidarische Mithilfe hat sich die Markgrafenstadt Burgau weiter positiv entwickeln können.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich ein besinnliches, freudenreiches Weihnachten und einen guten Jahreswechsel. Viele schöne Ereignisse, Freude, Glück und Gesundheit mögen Sie durch das Jahr 2011 begleiten.

Ihr

Konrad Barm Erster Bürgermeister

Mitteilung der Stadt Burgau

Erlass einer Allgemeinverfügung für die Veranstaltung der Discoläufe im Kunsteisstadion Burgau in der Saison 2010/11

Die Stadt Burgau hat am 09. November 2010 durch den Erlass einer Allgemeinverfügung ein Alkoholverbot für die Veranstaltung von Discoläufen im Bereich des Kunsteisstadions Burgau in der Badstraße am Samstag, 27.11.2010, 15.01.2011 und 12.02.2011, jeweils von 18.30 bis 23.00 Uhr festgesetzt.

Die Allgemeinverfügung liegt zur Einsichtnahme während der allgemeinen Dienstzeiten im Rathaus Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Zimmer-Nr. 19 (1. Stock) aus. Darüber hinaus kann die Allgemeinverfügung auch im Internet unter www.burgau.de (Rubrik Aktuelles/Bekanntmachungen) abgerufen werden.

Burgau, 09. November 2010 STADT BURGAU Konrad Barm Erster Bürgermeister

Kindertageseinrichtung

Neuanmeldungen für die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Burgau ab 01. September 2011

hier: Gemeinsame Bekanntmachung aller Kindertageseinrichtungen

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

sofern Ihr/e Kind/er ab 01. September 2011 einer der nachfolgend genannten Einrichtung in der Stadt Burgau besuchen möchten, können Sie an folgenden Terminen einen Aufnahmeantrag in der Einrichtung Ihrer Wahl stellen:

Dienstag, den 18. Januar 2011 Mittwoch, den 19. Januar 2011 Donnerstag, den 20. Januar 2011 - Hl. Kreuz-Kindergarten, Spitzstra

– Hl. Kreuz-Kindergarten, Spitzstrasse 5, Tel. 2988 (Anmeldung bei der Kindergartenleiterin Frau Barbara Riedl jeweils von 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 16.30 Uhr)

Aufnahme: Kinder ab 1 Jahr

 Städt. Kindertagesstätte, Kapuzinerstrasse 13, Tel.
 5061 (Anmeldung bei der Kindergartenleiterin Frau Brigitta Ostermeier jeweils von 09.00 -11.00 Uhr sowie Dienstag und Mittwoch 15.00 - 16.30 Uhr Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr)

Aufnahme: Kinder ab 1 Jahr

 Städtischer Kindergarten, "Purzelbaum" Stadtteil Unterknöringen, Am Gässle 8, Tel. 5063 (Anmeldung bei der Kindergartenleiterin Frau Sabine Thummerer jeweils von 09.00 - 11.00 Uhr)
 Aufnahme: Kinder ab 2 Jahren

Hinweis:

Zu den genannten Zeiten werden in den einzelnen Kindertagesstätten Anmeldegespräche angeboten. Dabei können sich die Erziehungsberechtigten über die Einrichtung, das Betreuungsangebot sowie das pädagogische Konzept informieren. Ferner stehen Ihnen für offene Fragen sowie alle weiteren Abläufe die Kindergartenleitungen zur Verfügung.

Voraussetzung für einen Besuch ist, dass die Kinder in der Stadt Burgau einschließlich aller Stadtteile ihren Hauptwohnsitz haben.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind einer unserer Einrichtungen anvertrauen wollen und wünschen uns eine gute Zusammenarbeit.

STADT BURGAU

Träger der Städt. Kindertageseinrichtungen gez. Konrad Barm, Erster Bürgermeister

Stadtpfarrkirchenstiftung "Mariä Himmelfahrt" Kindergartenträger des Hl. Kreuz-Kindergartens gez. Martin Finkel, Stadtpfarrer



40-jähriges Dienstjubiläum und 60. Geburtstag

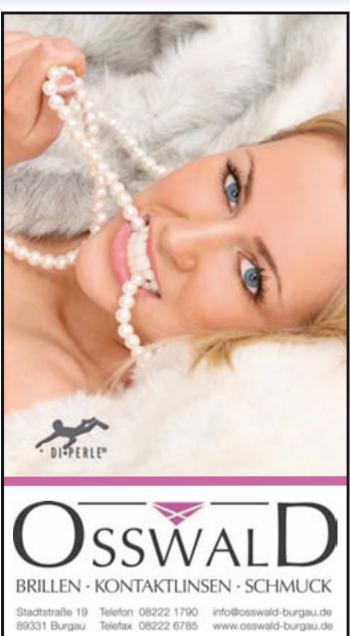
jw - Marianne Baumann freute sich kürzlich über die Glückwünsche des Herrn Ersten Bürgermeister Konrad Barm zu ihrem 60. Geburtstag. Er besuchte sie an ihrer Wirkungsstätte, im Städt. Kindergarten und überreichte ihr einen Blumenstrauß. Gleichzeitig wurde auf ihr 40-jähriges Dienstjubiläum angestoßen. Frau Baumann begann ihre berufliche Laufbahn 1970 im Städt. Kindergarten unter der Leitung von Schwester Krimhilde. Viele Kinder hat sie in Erinnerung, die ihr heute als Erwachsene wieder begegnen, um ihre eigenen Kinder in die Obhut von Frau Baumann zu geben. Herr Barm lobte ihr Engagement, ihre Freude am Beruf und ihr nettes und umsichtiges Wesen. Gemeinsam mit der Hauptamtsleiterin, Frau Rita Reichel gratulierte er der Jubilarin und wünschte ihr noch viele gemeinsame Jahre zum Wohle der Burgauer Kinder.

Rentensprechtage in der Stadt Burgau

jw - Letztmals vor 13 Jahren hat die Deutsche Rentenversicherung im Rathaus der Stadt Burgau ihre Sprechtage abgehalten. Um diesen Service den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Burgau anbieten zu können, hat die Sachbearbeitern, Frau Johanna Weißenhorner, erstmals wieder einen Rentensprechtag im Rathaus organisiert. Dieser wird voraussichtlich am 17. Februar 2011 stattfinden. Hierbei soll den Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit geboten werden, sich ausführlich, aufgrund der gesetzlichen Änderungen ab dem Jahre 2012, beraten zu lassen. Für Rentenanträge und weitere Auskünfte steht Ihnen unser Büro für So-

ziale Angelegenheiten, Zimmer Nr. 14 im 1. OG im Rathaus während der Öffnungszeiten von Montag bis Donnerstag oder nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.









ORTHOPÄDIE SCHUHTECHNIK **REINHOLD EHMANN**

TEL. 08222/90230

SCHUHE & SPORT IRENE EHMANN TEL. 08222/1851



- Ausführung aller Malerarbeiten
- Fassadenanstrich Spachteltechniken Lasurtechniken
- KO-BI Technik: überspachteln von alten Fließen, z. B. Bäder
- Stuckarbeiter
- Bigelmayr-Technik für besondere Effekte an Wänden
- Strichlackarbeiten, Illusionsmalerei

Interview mit Bürgermeister Konrad Barm zum Thema Burgauer Kundenkarte

Ba: Grüß Gott Herr Barm, Sie haben vom HGV die neuen Kundenkarten überreicht bekommen. Was werden Sie als Erstes damit tun?

Bgm Barm: Zunächst geht ein herzlicher Dank an den HGV für die Karten, ich bin stolz, dass auch ich welche erhalte! Ich werde die vier Karten sofort

in meiner Familie verteilen und dann geht es ans Einkaufen!

Ba: Was schätzen Sie persönlich besonders an der Burgauer Kundenkarte, was bringt sie dem Kunden?

Bgm Barm: Ich schätze an der Karte besonders, dass man nicht ewig sammeln muss, sondern dass man sofort etwas erhält. Man muss nicht sammeln, um etwas zu erhalten, was man nicht braucht oder vielleicht sogar noch

eine Zuzahlung leisten muss. Das aktuelle Angebot der Kundenkarte ist vielfältig, weil schon von Anfang an 20 Geschäfte aus den verschiedensten Branchen beteiligt sind. Ich hoffe zuversichtlich, dass es noch mehr werden! Es gibt eine tolle Mischung bei den monatlich wechselnden Angeboten, und wenn mir etwas nicht gefällt oder ich brauche es nicht, dann schaue ich eben, was es im nächsten Monat gibt.

Ba: Was bedeutet die Kundenkarte für die Stadt Burgau und ihre Betriebe, speziell für die Innenstadt? Bgm Barm: Es ist sehr erfreulich, dass von Anfang an so viele Geschäfte an dem Kundenkartensystem beteiligt sind. Gerade der Kernbereich der Stadt Burgau gewinnt an Attraktivität durch diese

Gemeinschaftsaktion. Natürlich ist der Effekt an gegenseitiger Aufwertung innerhalb der Geschäftswelt auch nicht zu unterschätzen. Und der Wirtschaftsstandort Burgau profitiert ebenfalls durch dieses verstärkte Wir-Gefühl. Die Betriebe der Burgauer Kundenkarte sind Botschafter weit über die Stadtgrenzen hinaus. Den Initiatoren wie auch den Betrieben, die sich

bereit erklärt haben, sich dem Projekt anzuschließen, möchte ich auf diesem Weg meinen herzlichen Dank aussprechen für ihren Einsatz, die Stadt Burgau, ihre wirtschaftliche Bedeutung und natürlich auch die einzelnen Betriebe weiter nach vorn zu bringen. Die Geschäfte und die Stadt profitieren gleichermaßen von dem dynamischen Erscheinungsbild, was im Übrigen auch dem Kunden auffällt.



HGV-Vorsitzende Hanna Ellerbrock überreicht Bürgermeister Konrad Barm die neue Burgauer Kundenkarte.

Neuer Elternbeirat im Kindergarten "Purzelbaum" im Stadtteil Unterknöringen

jw - Am 21.10.2010 wurde der neue Elternbeirat für den Kindergarten "Purzelbaum" im Stadtteil Unterknöringen gewählt. Folgende Mitglieder gehören für das Kindergartenjahr 2010/2011 dem Elternbeirat an:

Susi Findler 1. Vorsitzende, Tanja Wagner Schriftführerin, Steffi Mayländer Kassiererin, Marion Findler, Marina Hausmann und Margit Konrad.

Der Elternbeirat hält Kontakt zum Kindergartenteam und nimmt Anregungen der Eltern entgegen. Foto hintere Reihe v.l.: Marion Findler, Susi Findler, Margit Konrad, Steffi Mayländer;

Vordere Reihe v.l.: Tanja Wagner, Marina Hausmann



Schulfruchtprogramm an der Grundschule Burgau

rm – Ab November 2010 nimmt die Grundschule Burgau mit der Außenstelle Unterknöringen am dreimonatigen EU-Schulfruchtprogramm teil. Dabei erhalten alle Schüler bis einschließlich Januar 2011 jeweils einmal in der Woche (mittwochs) kostenlos in der Pause abwechselnd verschiedenes Obst (Äpfel, Birnen, Bananen, Mandarinen, Trauben). Für den Sachaufwandsträger fallen keine Kosten für die Obstlieferung an.

Mütter (Klassenelternsprecherinnen) verteilen an diesem Tag in der Frühe das gelieferte und nach Bedarf (Äpfel, Birnen, Trauben) gewaschene Obst klassenweise in gekennzeichnete durchsichtige Plastikbehälter, die dann von den Kindern kurz vor der Pause ins Klassenzimmer geholt werden. Dort geben die Lehrkräfte das Obst aus oder lassen es die Kinder aus der Wanne nehmen.

Äpfel und Birnen werden wegen des Zahnwechsels für die Erstklasskinder von den Müttern zusätzlich noch mit dem Apfelteiler zerkleinert. Die jeweilige Lehrerin legt die Apfel- bzw. Birnenschnitze dann auf bereitgestellte Teller.

Alle Grundschulkinder freuen sich bereits jede Woche auf den Obsttag und greifen tüchtig zu.

Die Eltern wurden in einem kurzen Informationsschreiben gebeten, Ihrem Kind an diesem Tag kein Obst für die Pause mitzugeben.

Als Vertragspartner fungiert für unsere Schule die Firma Wudy Frucht-Großhandel aus Gundelfingen.

In den Monaten Mai – Juli 2011 möchten wir nochmals an diesem Schulfruchtprogramm teilnehmen.













Martinsumzug im Städtischen Kindergarten

jw- Jährlich wird vom Städt. Kindergarten im Einklang mit dem Elternbeirat ein Laternenumzug an St. Martin gestaltet. Aufgrund der schlechten Wettervorhersagen musste dieser für heuer in die Räumlichkeiten des Kindergartens verlegt werden. Damit die selbst gebastelten Laternen trotzdem zum Einsatz kamen, wurde in den einzelnen Gruppen gefeiert. Die Martinslegende wurde vorgelesen, Martinslieder wurden gesungen und anschließend wurde mit den Laternen durch den Kindergarten gewandert. Abschließend erhielt jedes Kind ein "Martinsgänschen" das genüsslich bei Tee oder Saft gegessen wurde.

Der Stadtnikolaus kommt wieder

hm – Am Montag, dem 6. Dezember 2010 (Nikolaustag) um 17.00 Uhr findet zu Ehren des heiligen Nikolaus in der Stadtpfarrkirche "Mariä Himmelfahrt" in Burgau eine Andacht statt, die von Herrn Stadtpfarrer Martin Finkel, dem Stadtnikolaus und dem Jugendakkordeonorchester unter Leitung von Anja und Marianne Baldauf gestaltet wird.

Im Anschluss daran (gegen 17.30 Uhr) verteilt der Stadtnikolaus der Aktiven Bürger Burgau auf dem Kirchplatz Geschenke an die Kinder. Dazu spielen die Jugendkapelle der Handschuhmacher und das Jugendakkordeonorchester Baldauf Weihnachtslieder. Es werden Glühwein, Kinderpunsch, Würstchen und Weihnachtsstollen angeboten.

Zu Andacht und Geschenkverteilung sind neben den Kindern auch die Eltern und Großeltern sehr herzlich eingeladen.



Jahreshauptversammlung der Burgauer Tennisabteilung

hawa – Am 15. November fand im Tennisheim an der Karlsbaderstraße die Jahreshauptversammlung mit Teilneuwahlen statt.

Neu im Team der Abteilungsleitung sind Kerstin Kamp und Sarah Kunz, beide aktive Spielerinnen in der Damenmannschaft. Rainer Ehlers, Abteilungsleiter der Tennisabteilung Burgau, präsentierte zu Beginn der Veranstaltung seinen Bericht "zur Lage der Abteilung" in gewohnt souveräner Manier. Rückblickend nannte er die Highlights der Saison, wie die gelungene 75-Jahrfeier oder das ebenfalls gut besuchte Sommerfest der Abteilung. Aber auch Probleme, wie Mitgliederschwund oder schwächere Hallenauslastung im Winterspielbetrieb gehörten zu seinem insgesamt positiven Bericht.

Die Kassenlage der Abteilung ist gut, so Kassiererin Ingrid Schwarzmann. Die Einnahmen sowie die Ausgaben dürften laut Haushaltsplan im kommenden Jahr in etwa gleich sein. Damit muss das vorhandene, finanzielle Polster nicht angegriffen werden. Der Handlungsspielraum der Abteilung ist voll gewährleistet. Bei den Teilneuwahlen zur Abteilungsleitung traten Schriftführer Michael Seitle sowie der "Festkoordinator" Peter Hirsch nicht mehr an. Kerstin Kamp und Sarah Kunz übernahmen deren Ämter. Ebenso neu- bzw. wiedergewählt wurden Abteilungsleiter Rainer Ehlers und Jugendwartin Jutta Sirch. Damit stehen 4 Damen und 4 Herren an der Spitze der Abteilung. Foto von links nach rechts: Sarah Kunz (Feste und Veranstaltungen), Rainer Ehlers (Abteilungsleiter), Jutta Sirch (Jugendwartin), Hans Wagner (Presse), Ingrid Schwarzmann (Kassiererin), Kerstin Kamp (Schriftführerin), Josef Petzold (stellv. Abteilungsleiter) sowie Rupert Patterer (Sportwart)



Austräger für Burgau aktuell gesucht

Entdecken Sie Burgau zu Fuß! Werden Sie Austräger für die Stadtzeitung!

Wir suchen zuverlässige Austräger, die an jedem ersten Samstag im Monat in einem definierten Gebiet in Burgau und Stadtteile, die Stadtzeitung austragen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Verlag. Siehe Impressum S. 11. Bitte keine Zuschriften von Kindern und Jugendlichen! Weihnachtszeit - Krippenzeit

Alle Jahre wieder -Burgauer Krippenweg

Burgau liegt im sogenannten "Schwäbischen Krippenparadies". Seit vielen Jahren engagieren sich die Burgauer Krippenfreunde e.V., Mitglied im Verband Bayerischer Krippenfreunde, in Zusammenarbeit mit dem Stadtpfarrmesner, für den Aufbau, Ausbau und Erhalt der Weihnachtskrippen in Kapellen und Kirchen in der Stadt Burgau und ihren Stadtteilen. Damit werden jedem Besucher die Schätze der Burgauer Krippenkunst aus unterschiedlichen Stilepochen, von der Barockzeit bis zur Moderne, im "Burgauer Krippenweg" zugänglich gemacht.

Eines der Prunkstücke ist die Barockkrippe aus dem Jahre 1767 in der katholischen Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Die ca. 90 cm großen Figuren des Schnitzers Jakob Kern aus Jettingen wurden von den Burgauer Krippenfreunden wundervoll restauriert.

Die Krippe in der Loretokapelle, deren Figuren aus der Hand des Burgauer Krippenherstellers Johann Wiegel stammen, beeindruckt durch die Vielfalt und die Stimmung in der Kapelle.

Ludwig Vogele, bekannter Bildhauer und Krippenschnitzer aus Ichenhausen, schuf die Figuren der Krippe im Kreisaltenheim Burgau. Sie wurden von einem seiner Schüler teilweise ergänzt.

Für das Therapiezentrum in Burgau erbaute Hans Ortner die Krippe in orientalischem Stil aus Naturkork mit bekleideten Figuren aus Spanien.

In der St. Leonhardskirche steht eine der Vereinskrippen der Burgauer Krippenfreunde. Figuren und Landschaft sind ein gemeinschaftliches Werk.

Evangelische Christuskirche: Die heimatlich gestaltete Krippe wurde von den Burgauern Künstlern Gärtner, Nell und Anton Huber geschnitzt.

Oberknöringen, St.-Antoniuskapelle: Eine sehenswerte Krippe mit geschnitzten und farbig gefassten Figuren aus Südtirol.

Großanhausen: Die Figuren im barocken Stil sind ca. 100 Jahre alt und eine Leihgabe der Burgauer Krippenfreunde.

In der Pfarrkirche St. Martin in Unterknöringen steht jeder Krippenfreund - einfach da! Eine schöne Krippenlandschaft und perfekt gestaltete Krippenfiguren aus der Meisterwerkstatt Osterrieder in München, um 1900 etwa gefertigt, unnachahmlich schön!

Öffnungszeiten: 25.12.2010 – 31.1.2011, Sa, So und feiertags, 13.00 –17.00 Uhr

Kontakte: 1. Vorsitzender Krippenfreunde Burgau: Roland Hörwig, 08222/3321

- Kath. Stadtpfarramt Burgau: 08222/3028
- Stadt Burgau: 08222/4006-0

Krippenfreunde Burgau e.V., Armin Schmid Bachstraße 4, 89356 Haldenwang, Tel./Fax 08222/7735







Jahresrückblick der Abteilung Kraftsport und Fitness im TSV Burgau

kr – Das Sportjahr 2010 war für die Abteilung Kraftsport und Fitness, rückblickend betrachtet, sehr erfolgreich. Mit der Sportnacht, die unsere Abteilung in diesem Jahr zum vierten Mal ausgetragen hat, präsentierte sich der Verein der Öffentlichkeit. Gesine Ratajczyk aus Hamburg war als hochkarätige Sportreferentin zu Gast. Sie ist unter anderem auch die Konditionstrainerin der deutschen Damen Fußballnationalmannschaft. Kondition war auch an diesem Abend bei unseren 60 Teilnehmern erforderlich!

Die Rückmeldungen, die auf der Sportnacht-Homepage eingegangen sind waren durchweg positiv

Die Vorbereitungen für die 5. Sportnacht am 25.Februar 2011 laufen bereits auf Hochtouren. Referent wird Andreas Bauer aus Ingolstadt sein. Anmeldeformulare zum Download sind auf der Sportnachthomepage unter www.burgauer-sportnacht.de.tl zu finden. Die Abteilung Kraft und Fitness bietet allen Sportbegeisterten an 17 Ausdauer- und über 40 Fitnessgeräten ideale Trainingsbedingungen. Ebenso besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an 15 verschiedenen Kursen, wie z.B. Pilates in drei Leistungsklassen, Steppaerobic, Orthotraining oder Wirbelsäulengymnastik. Mit unserem neuen Hallenanbau haben wir hierfür beste Voraussetzungen geschaffen.

Das gesamte Kursangebot und die dazugehörigen Kurstermine finden Sie auf unserer Homepage: www. kraft-und-fitness.de.tl

11 von unseren 15 Kursen sind vom BLSV mit dem Qualitätssiegel ausgezeichnet. Der DOSB hat in Zusammenarbeit mit der Bundesärztekammer für das traditionelle Breitensportangebot ein Qualitätssiegel entwickelt, mit dem sich der organisierte Sport verpflichtet, die hohe Qualität seiner Gesundheitssportangebote vor Ort in den Vereinen nach gemeinsamen verbindlichen Grundsätzen sicherzustellen. Unsere Qualitätssiegel ließen die Abteilung als Gewinner bei der Verleihung "Sterne des Sport" am 22.09.2010 in Burgau hervorgehen. Unter 26 Teilnehmenden Vereinen bzw. Abteilungen wurden wir mit dem großen "Bronzenen Stern des Sport" ausgezeichnet. Damit verbunden waren 1.500,-€ Preisgeld und die Teilnahme am Landesentscheid in München wo in wenigen Wochen der "Stern des Sports" in Silber vergeben wird.

Die Hauptarbeit bei der Bewerbung für diese Veranstaltung bewältigte Conny Kramer. Ihr ist es auch nach längeren Verhandlungen gelungen, dass unsere Kurse von verschiedenen Krankenkassen anerkannt sind und die Teilnehmer ihre Kursgebühren anteilig wieder erstattet bekommen.

Erstmals bieten wir als Weihnachtsgeschenk einen Gutschein für 3 Monate im Wert von 30,- Euro im Trainingsbereich an. Hier können die "Beschenkten"

bis zum 31. März 2011 unter fachmännischer Anleitung an unseren Geräten trainieren und erste Erfahrungen mit den Sportmöglichkeiten in unserer Abteilung sammeln.

Die Gutscheine sind ab sofort zu unseren Trainingszeiten in der Sporthalle an der Remsharter Straße zu erwerben.

Erfolge der Sportler des TSV Burgau – Abteilung Kraft und Fitness – im Sportjahr 2010

Eva Speth

Die Vorzeigeathletin des TSV Burgau errang in der Einzeldisziplin Bankdrücken in 2010 folgende Siege:

Schwäbische Meisterin, Deutsche Meisterin in ihrer Altersklasse und bei den Aktiven, Welt- und Europameisterin in ihrer Altersklasse sowie Gesamtsiegerin bei der Weltmeisterschaft.

"Nur" beim 4. Platz bei den offenen Weltmeisterschaften im Bankdrücken erreichte Sie als immerhin älteste Teilnehmerin keinen Podestplatz.

Arthur Ahle

Schwäbischer Meister, Bayerischer Meister und 5. Platz bei den deutschen Meisterschaften im Bankdrücken

Michael Blösch

Schwäbischer Meister im Kraftdreikampf und bester Athlet der Veranstaltung

Walter Braun

Schwäbischer Meister, Bayerischer Meister und 5. Platz bei den deutschen Meisterschaften im Bankdrücken

Sandra Hasdorf

Bav. Vizemeisterin im Bankdrücken

Iohann Mader

Schwäbischer Meister, 3. Platz bei den bayerischen Meisterschaften und 4. Platz bei den deutschen Meisterschaften im Bankdrücken

Hermann Thürheimer

Schwäbischer Meister und 3. Platz bei den bayerischen Meisterschaften im Bankdrücken

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Freunden und Gönnern frohe Weihnachten und eine guten Rutsch ins neue Jahr!



Einladung zum Verabschiedungsappell unserer Patenschaftskompanie. Am 14.12.2010 um 16.00 Uhr auf dem Kirchplatz.



Unter www.burgau-aktuell.de haben Sie die Möglichkeit, weitere Informationen zu den Veranstaltungen nachzulesen.



Sie suchen noch ein Weihnachtsgeschenk? Am besten ein Sinnvolles?
Wie wäre es mit einem, welches Ihren Alltag dauerhaft erleichtert?

Vermittlung – Beratung - Vorführung

Simone Melcher
St.-Stephanus-Str. 9
89331 Burgau
Tel. 08222-410819







04 Sa Adventsfeier des VdK Ortsverband Burgau und Haldenwang Albertus-Magnus-Haus in Burgau 14.00 Märchen und Sagen Opernnarien und Duette mit Susanne Steinle, Sopran, Anne Bredow, Sopran und Miku Nishimoto Neubert, Klavier Kapuziner-Halle, Kulturamt Stadt Burgau: 08222/4006-42 20.00 **Tanzabend mit Robbe Streitel** im Cafe Amade 20.00 Fahrt zum Erlebnis-Weihnachtsmarkt nach Bad Hindelang Katholische Frauenbund, Burgau. Anmeldung bis 19. November bei Lotto Sedelmeier 08222-2689 06 Mo Stadtnikolaus Andacht zu Ehren des heiligen Nikolaus mit dem Jugendakkordeonorchester unter Leitung von Anja und Marianne Baldauf in der Stadtpfarrkirche, anschließend verteilt der Stadtnikolaus Geschenke an die Kinder, dazu werden Glühwein, Stollen und Bratwürste angeboten. Aktive Bürger Burgau e.V., Detlef Caliebe, 08222/5445 17.00 07 Di Seniorennachmittag der AWO Senjorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau Inge Jendruscsik, 08222-2777 14.00 10 Fr Weihnachtsfeier des Krankenpflegevereins Der KPV veranstaltet für seine Patienten, Tagespflegegäste und Essensbezieher mit Angehörigen eine besinnliche Feier im Alberts-Magnus-Haus. Auch die Mitglieder des Vereins und Bewohner des "Betreuten Wohnens" sind herzlich eingeladen. Anmeldungen (auch Fahrdienst) ab sofort unter Telefon 4099-0. 14.30 11 Sa **Schlossweihnacht** Musikalisches Rahmenprogramm, Weihnachtsbazar, handwerkliche Vorführungen, Hirtenfeuer, Besuch vom Nikolaus, Bastelstube für Kinder 16.00 - 22.0012 So **Schlossweihnacht** Musikalisches Rahmenprogramm, Weihnachtsbazar, handwerkliche Vorführungen, Hirtenfeuer, Besuch vom Nikolaus, Bastelstube für Kinder 14.00 - 20.00Weihnachtskonzert der Handschuhmacher in der Stadtparrkirche 17.00 - 18.00Verabschiedungsappell der Patenschafts-14 Di kompanie Dornstadt zum Auslandseinsatz in den Kosovo am Kirchplatz 15.00 18 Sa Ausstellungseröffnung "Der Adventsweg" von Pfarrerin Andrea Elisabeth Diederich Landrichter-von-Brück-Str. 2, Burgau 10.00 - 18.00 AWO Weihnachtsfeier im Kreisaltenheim, Brementalstr. 20, Burgau Musikalische Umrahmung, Kaffee und Kuchen,

Auftritte des Gesangsvereins Burgau



Burgauer Schlossweihna

Samstag: 16:00 - 22:00 Uhr · Sonntag: 14:00

Romantischer Weihnachtsmarkt-

im Schloss und Schlosshof der Markgrafenstadt Bur

- musikalischem Rahmenprogramm
- Hirtenfeuer
- Bastelstube f
 ür Kinder
- handwerklichen Von
- Besuch vom Nikol
- Krippenschnitzen

Samstag, den 11.12.2010

- ab 16:00 Uhr
- 16:00 Uhr
- 16:00 17:00 Uhr
- 17:30 18:00 Uhr
- 18:00 19:00 Uhr
- 19:00 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:

- 17:00 18:00 Uhr
- 16:00 20:00 Uhr

Weihnachtsbazar

Eröffnung durch

Herrn 1. Bgm. Konrad Barm

Burgauer Alphornbläser

Aufführung des Kindergarten

Nikolaus

Musikkapelle Unterknöringen

Burgauer Stubenmusik

Bastelstube für Kinder

Sonntag, den 12.12

Burgau

Nikolau

Schalm

Bastels

Burgau

ab 14:00 Uhr

14:30 - 15:30 Uhr

16:00 - 17:00 Uhr

17:00 - 18:00 Uhr

18:30 - 19:30 Uhr

Veranstaltungsort:

16:00 - 19:00 Uhr

14:00 - 20:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Stadtnfa 17:00 - 18:00 Uhr Weihna

8. Knöringer Winterzauber

8. Knöringer Winterzauber am 06.01.2011 mit der Partyband "Die Alpenböcke" und als besonderer Gast kommt Tobi von Deisen -bekannt aus "Das Supertalent"- auf Knöringer Kirchden platz, wo es ab 16.00 Uhr heiß hergehen wird.

14.30



Schneebar, Kinderschminken, Essensleckereien sowie warme Getränke sorgen für vergnügliche Stun-

Veranstalter. "Knöringer Faschingshaufen"

19.00





18 Sa **Die Heilige Nacht**

Die Weihnachtsgeschichte nach Ludwig Thoma (Lesung mit Musik) Kapuziner-Halle, Kulturamt Stadt Burgau: 08222/4006-42

Ausstellung "Der Adventsweg"

Landrichter-Von-Brück-Str. 2, Burgau

geöffnet von 11.00 - 13.00

Weihnachtskonzert des

Städtischen Jugendblasorchesters Burgau "Weihnachtslieder an der Krippe"

Pfarrkirche St.Martin Unterknöringen 17.00

Christmas Clubbing in der Kapuziner-Halle

Kulturamt Stadt Burgau: 08222-4006-42 21.00

31 Fr **Burgauer Sylvesterparty,**

Premiere der neuen Victory-Show, DJ Stefan Kapuziner-Halle 21.00



04 Di Senjorennachmittag der AWO

Senjorenbegenungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5 Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777

06 Do 8. Knöringer Winterzauber

mit der Party Band "Die Alpen-Böcke" als besonderer Gast: Tobi von Deisen bekannt aus "Das Supertalent" ab 16.00 auf dem Knöringer Kirchplatz

Lesung mit Musik für die ganze Familie

18.12.2010 - 19:00 Uhr Einlass: 18:30 Uhr Kapuziner-Halle Burgau € 12,--/6,-- (erm.)



Das Ideale Weihnachtsgeschenk – Ein Gutschein für eine Kabarett-Veranstaltung in der Kapuziner-Halle

04.02.2011	Django Asyl Kabarett
13.03.2011	Herbert und die Pfuscher Konzert (bekannt aus Herbert und Schnipsi)
19.03.2011	Die Mundartler "Ludwigs Lust und Sisis Sünd" Erzählabend
09.04.2011	Heinrich del Core Kabarett & Comedy
16.09.2011	Helmut Schleich Kabarett
08.10.2011	Geisterfahrer Silvano Tuiach Kabarett

Kontakt: Stadt Burgau, Kulturamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, 08222/400642

Terminanmeldung

Stadtverwaltung Burgau, Kulturamt, www.burgauaktuell.de, Telefon 08222-400642

Kapuziner-Halle / Schloss Burgau

Stadtverwaltung Burgau, Kulturamt, www.burgauaktuell.de, Telefon 08222-400642 Hausmeister: Telefon 0170-5624978, E-Mail: hain@stadt.burgau.de

Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau

V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barm Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640

Redaktion: Kulturaliti, Dr. Stelan Sienionis, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, fel. 08222-400040
E-Mail: redaktion@burgauaktuell.de, Internet: www.burgauaktuell.de
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Hafnergässle 4, 88471 Laupheim, Tel. 07392-2088
Fax 10311, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de, verlag@burgauaktuell.de
Druck: RÖDERER GRAFIK-TEXT-DRUCK, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau

Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau

Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen ernhälten sein sollten, kommt einen Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebes oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Namen angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bilder ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

Truppführer-Ausbildung als Grundstein für künftige Führungskräfte der Feuerwehren

Bereits zum vierten Mal seit 2008 bildete die Feuerwehrinspektion des Landkreises gemeinsam mit dem Kreisfeuerwehrverband Günzburg insgesamt 34 künftige Führungskräfte der Feuerwehren aus. Die "Floriansjünger" aus den verschiedenen Freiwilligen Feuerwehren der Landkreiskommunen werden in insgesamt 22 Ausbildungsstunden mit den künftigen Führungsaufgaben eines Truppführers geschult. Der "Trupp" als kleinste einsatztaktische Einheit der Feuerwehr besteht aus zwei Einsatzkräften. Diese lösen eigenverantwortlich die ihnen vom Gruppenführer übertragen Aufgaben. Hierbei entstehen anspruchsvolle Einsatzsituationen und Gefahrenlagen, die es zu erkennen und einzuschätzen gilt. Die Ausbildung zum Truppführer baut auf das Feuerwehrwissen der Grundausbildung ,Truppmann' auf.

Ein idealer Ausbildungsort für die anspruchsvollen theoretischen und praktischen Lehrinhalte finden die Verantwortlichen bei der Freiwilligen Feuerwehr Burgau. Hier passen die räumlichen Möglichkeiten sowie die technische Ausstattung (Fahrzeuge und Gerätschaften) ideal zum Ausbildungskonzept. Die Ausbilder werden von der Feuerwehrinspektion, der Freiwilligen Feuerwehr Burgau sowie weiterer kompetenter Feuerwehrkräfte aus den Feuerwehren des Landkreises gestellt.

Nach der Begrüßung durch Kreisbrandinspektor Erwin Schneider skizzierte Kreisausbilder Elmar Müller die Schwerpunkte der Truppführer-Ausbildung. Themenfelder der taktischen Einsatzführung wie auch das Erkennen und Abwehren von Gefahren stehen ebenso im Mittelpunkt der Ausbildung wie die



Anwendung feuerwehrtechnischer Gerätschaften. Insbesondere zielt die Ausbildung auch auf die Einsatzkraft kleinerer Feuerwehren im Zusammenwirken mit Einsatzmitteln größeren Stützpunktwehren. So gehört unter anderem die gängige vielteilige Steckleier ebenso wie der brandneue 'Abrollbehälter Rüst' (siehe Bild) der Freiwilligen Feuerwehr Burgau zum Ausbildungsinhalt.

Nach bestandener Prüfung dankte Kreisbrandrates Robert Spiller den 34 frisch ausgebildeten Truppführern, darunter zwei Kameradinnen, für ihr Engagement in den Feuerwehren. Robert Spiller ermutigte die Lehrgangsteilnehmer zum Besuch von weiteren Führungslehrgängen.

Ein besonderer Dank des Kreisbrandrates galt ebenso den Ausbildern des Lehrgangs sowie dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Burgau Hans-Peter Merz. Die fachliche Begleitung und technischen Möglichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Burgau tragen maßgeblich zur hohen Qualität der Ausbildung bei, so Kreisbrandrat Robert Spiller.

Pressestelle FF Burgau

Werner Kraus gewinnt AWO-Schafkopf-Turnier

awo – Mit 40 Teilnehmern –darunter auch 3 Frauen- war beim 16. Schafkopfturnier der AWO Burgau eine Rekordteilnahme zu verzeichnen. Mit von der Partie waren u.a. Landrat Hubert Hafner, die Bürgermeister der Stadt Burgau, Konrad Barm und Hermann Mühlbauer sowie die Stadträte Edgar Bader und Werner Brandl.

"Gut Blatt" wünschte in Ihrer Begrüßung die 1. Vorsitzende der AWO Burgau, Inge Jendruscsik. Wieder einmal konnten wertvolle Sachpreise, die von Firmen aus Burgau und Umgebung gespendet wurden, an alle Teilnehmer übergeben werden.

Der Reinerlös kommt wie immer dem Verein zur Unterstützung der an Mukoviszidose erkrankten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zugute. Erfreulich ist, dass mit den Erlösen aus solchen Aktionen auch Betroffene im Landkreis Günzburg unterstützt werden können. Mit der großartigen Unterstützung der "Schafkopfer" konnte im Jahr 2010 ein stolzer Be-

trag von über € 1.000,-- erzielt werden, gemäß dem Motto der Arbeiterwohlfahrt:

"Mensch sein, heißt helfen" – "Die AWO Burgau und ihre ehrenamtlichen Mithelfer haben wieder einmal einen tollen Job gemacht", so die einhellige Meinung aller Teilnehmer.



Auf dem Foto von links nach rechts: Franz Röckert (2. Platz), Werner Kraus (Sieger), Christian Brenner (3. Platz)





Telefon/Fax 0 82 22 / 410 186 Öffnungszeiten: Montag 16.00 bis 23.00 Uhr Dienstag bis Sonntag + Feiertage: 11.00 bis 14.00 und 16.00 bis 23.00 Uhr



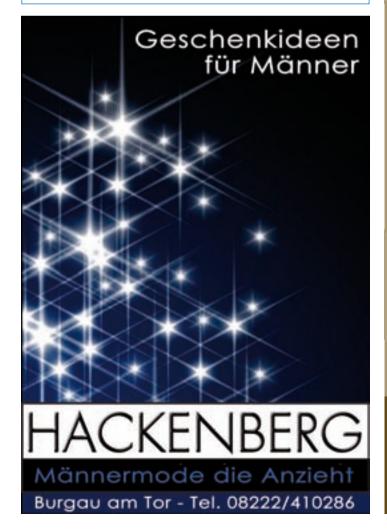


textilreinigung Stadtstraße 5 89331 Burgau Öffnungszeiten:

Mo - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr

Mi + Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

Tel. 08222 / 6767



Feiern Sie mit uns "La dolce vita"



ROMANA

Pizza, Pasta & mehr

Ihre Weihnachtsfeier

in gemütlicher Atmosphäre & vielem mehr ...

Ihr Silvester

mit einem exquisiten 4-Gänge-Menü, vielem mehr ...

> Reservieren Sie gleich unter 08222 - 4129711

Abfallentsorgung

Anschrift und Öffnungszeiten

Abfallentsorgungsanlagen Burgau (Pyrolyse): Remsharter Straße 51, 89331 Burgau Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8.00 – 15.45 Uhr Mittwoch von 8.00 – 17.30 Uhr jeden ersten Samstag im Monat von 8.00 – 11.45 Uhr im November und Dezember 2010 auch jeden 3. Samstag im Monat geöffnet von 8.00 – 11.45 Uhr

Grüngutentsorgung Herbert Blaschke, Nusslacherhof, 89331 Burgau Tel: 08222/1241 Öffnungszeiten (Dez., Jan., Feb.): Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr Freitag geschlossen Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof Industriestr. 39, 89331 Burgau, Tel: 08222/2602 Öffnungszeiten: Freitag: 14:00 - 17:00 Uhr Samstag: 8:30- 12:00 Uhr

Fit durch den Winter mit Nordic Walking

In der kalten Jahreszeit wird unser Immunsystem besonders gefordert. Deshalb ist vollwertige und vitaminreiche Ernährung, sowie Bewegung wichtig. Gesund zu sein bedeutet sich körperlich und geistig belastbar zu fühlen. Durch regelmäßiges Nordic Walking wird die Immunabwehr verbessert, das Herz pumpt mehr Sauerstoff durch den Körper, die Blutgefäße werden vor Verkalkung geschützt, Muskeln gekräftigt und auch die Psyche kommt auf Hochtouren.

Nordic Walking ist ein idealer Gruppensport. Mit dem richtigen Tempo bleibt immer noch Luft fürs Gespräch. Beim Nordic Walking zählt nicht, was der Mensch sportlich leistet, sondern was der Sport menschlich bringt. Auch wenn man dafür manchmal seinen inneren Schweinehund überwinden muss. Eine schöne Tour an der frischen Luft wirkt sich nicht nur positiv auf den Körper aus, sondern regt auch den Geist an. Ein gut ausgeschildertes Wegenetz bietet im Burgauer Wald beste Trainingsmöglichkeiten.

Farbliche Markierungen weisen auf die unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade hin. Alle 6 Routen sind als Rundwege angelegt.

Heidi Häuser, Mühlstraße 7, 89331 Burgau Tel. 08222 413181, Email: heidi.haeuser@gmx.de



Spende an AWO

Wie in jedem Jahr spendete die Baptistengemeinde in Burgau einer wohltätigen Einrichtung einen nennenswerten Betrag. In diesem Jahr gingen 500,-- Euro an die Arbeiterwohlfahrt in Burgau.

v. l. Hans Oßwald, Frau Jendruscsik und Thorsten Schacht

UFH und Kommunalpolitik arbeiten mit der HWK Schwaben Hand in Hand

he – Die Unternehmerfrauen im Handwerk stellten anlässlich der Akademiefeier am 19.11. in der schwäbischen Handwerkskammer in Augsburg den Burgauer Bürgermeister Konrad Barm Präsident Jürgen Schmid, seinen Vizepräsidenten und der Geschäftsführung vor. Ziel der Gespräche war es nicht nur, die Chancen der klein- und mittelständischen Unternehmen in der Region zu vergrößern und sie wettbewerbsfähiger zu machen, sondern auch gezielt jüngeren und älteren Interessierten die Idee der Selbstständigkeit nahe zu bringen.

Zusammen mit Bürgermeister Barm hat Hanna Ellerbrock, 1. Vorsitzende der Unternehmerfrauen Nordschwaben, Vorstandsmitglied des UFH Landesverbandes und EU-Botschafterin für Unternehmensgründungen ein Konzept entwickelt, bestehende Betriebe für Burgau zu begeistern bzw. für eine Betriebsgründung zu interessieren. Burgau mit seinen knapp 10.000 Einwohnern bietet den Gewerbetreibenden zukunftsfähige Chancen und plant vielfältige Fördermöglichkeiten. Die bevölkerungspolitische wie auch wirtschaftliche Tendenz zeigt stetig nach oben und die Burgauer sind bestrebt, möglichst viele Gewerbetreibenden daran partizipieren zu lassen.

Hierbei sollen die Kontakte zur Handwerkskammer behilflich sein.

Adventskonzert der Handschuhmacher

6. Adventskonzert am Sonntag den 12.12. um 17.00 Uhr in der Burgauer Stadtpfarrkirche

mb – Die Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau e.V. veranstaltet zusammen mit dem Kirchenchor Burgau eine besinnliche Stunde in der Stadtpfarrkirche "Mariä Himmelfahrt". Hierfür haben die Dirigenten Claudia Smalko und Oliver Doneck ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt. Passend zum Anlass erklingt klassische Festmusik. Unter anderem "Die Winterrose" ein Liederzyklus mit Text zur Weihnachtsgeschichte für Blasorchester und Chor, sowie Werke von Georg Friedrich Händel. Lassen Sie sich vom Kirchenchor Burgau und der Musikvereinigung der Handschuhmacher musikalisch auf Weihnachten einstimmen.



Weihnachtslieder an der Krippe

mb – Unter dem Motto "Weihnachtslieder an der Krippe" veranstalten die jungen Musiker und Musikerinnen des Städtischen Jugendblasorchesters Burgau am Samstag, den 25. Dezember 2010 um 17.00 Uhr, ihr traditionelles Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche St. Martin in Unterknöringen.

Orchesterleiter Michael Brenner und die Jungdirigentin Sonja Rau haben wieder ein ansprechendes Musikprogramm mit dem Weihnachtszyklus "Die Winterrose" von Kurt Gäble, dem Medley "Überall ist Weihnacht", sowie einigen anderen bekannten Weihnachtsmelodien für ihre Konzertbesucher zusammengestellt. Weihnachtliche Weisen werden auch von einer Bläsergruppe, sowie mit Trompete und Orgelbegleitung (Martina Kroker) zu hören sein.

Besinnliche und weihnachtliche Texte werden von Mitgliedern des Städt. Jugendblasorchesters in das Programm eingeflochten. Der Eintritt zu diesem Weihnachtskonzert in der beheizten St. Martinskirche ist frei.

Redaktions- und Anzeigenschluss für die Januarausgabe ist der 16. Dezember 2010.

Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen auf vier Seiten beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig! Kleiner Adventsweg

24 Holzskulpturen laden ein zur Stille

Die Burgauer Holzkünstlerin und evangelische Pfarrerin Andrea Elisabeth Diederich lädt ein zu einem künstlerischen Adventsweg am Wochenende des 4. Advents. Entsprechend den 24 Tagen eines Adventskalenders werden 24 Holzskulpturen gezeigt, die größtenteils in



Burgau noch nicht zu sehen waren. Die Skulpturen aus ihrer Reihe "Predigthölzer" kreisen um das Thema Advent und leiten den Betrachter auf einen spirituellen Adventsweg. Wie immer in den Ausstellungen von A. E. Diederich sind den Skulpturen Bibeltexte und Gebete zugeordnet.

Der Adventsweg wird am Samstag, den 18. Dezember um 10 Uhr im evangelischen Paul-Gerhardt-Haus (Landrichter-von-Brück-Str. 2) eröffnet und ist bis 18 Uhr zu sehen. Am 4. Advent ist die Ausstellung nach dem Gottesdienst von 11-13 Uhr geöffnet.

Doppelausstellung in der Galerie Groß

Die Keramikerin Tanya Borushko und der Maler Wlad Safronow zeigen bei den Galeristen Berthold und Ricki Groß ihre Werke.



Tanzabend mit Robbe Streitel

Ein Tanzabend mit Robbe Streitel findet am Samstag den 04.12.2010 im Cafe`Amade in Burgau statt. Er singt Songs aus den 60er, 70er und 80er Jahren. Beginn ist 20.00 Uhr



Das beste Blattl zu Dreikönig

Die königlich privilegierte Schützengesellschaft Burgau lädt alle Jahre wieder seine Mitglieder zur traditionellen Jagd auf das beste Blattl zum Dreikönigstag ein. Jeweils am Donnerstag 9.12., 16.12. und 30.12. ab 19 Uhr sowie am 6.1. von 10 bis 15 Uhr kann jeder Schütze nach den gewohnten Regeln sein Glück herausfordern. Können Margot Wöllert und Daniel Brand ihren Erfolg des Vorjahres wiederholen?

Parallel dazu wird unter den Pistolenschützen der Wanderpokal ausgeschossen. Der Termin für die Siegerehrung wird noch bekanntgegeben.

Freunde, Gäste und Interessierte aller Altersklassen sind gerne auf der Schießanlage hinter dem Schützenhof in Burgau willkommen. Testen auch Sie Ihre ruhige Hand und ein sicheres Auge.

Ein Jahr Seifenkultur in Burgau

Das einjährige Jubiläum feierte die "Seifenkultur Burgau" am 01. Oktober 2010. Ein Jahr vorher eröffnete in der Burgauer Galerie, Norbert-Schuster-Straße 6 die kleine Wellnessoase "Seifenkultur Burgau". Angeboten werden dort seither von Sigrid Groß handgesiedete und zertifizierte Naturseifen sowie Badekosmetik.

Seit Beginn im Oktober 2009 erweitert sich das Sortiment fast täglich - gerade im Bereich der Badekosmetik. Kleine und feine Badepralinen oder Badetrüffel, große Sprudelbadebomben, Badesalze, Bademilch oder Badeöle... um nur einen kleinen Auszug aus der Liste der Natur-Badekosmetik wiederzugeben.

Sigrid Groß arbeitet ausschließlich mit ausgewählten Seifensiederinnen aus Deutschland zusammen. Badeprodukte sowie Naturseifen kommen daher alle aus deutscher Produktion und werden in liebevoller Handarbeit hergestellt.

Die Naturseifen beinhalten ausschließlich pflanzliche Öle wie Olivenöl, Rizinusöl, Rapsöl, Mandelöl, Traubenkernöl etc. Die einzigen tierischen Bestandteile, welche in manchen Seifen angeboten werden sind Milch von Kuh, Ziege, Schaf oder Pferd sowie Seidenfasern. Natürlich wurden alle Seifen und Badeprodukte vorher durch ein unabhängiges Labor auf Hautverträglichkeit untersucht und somit "zertifiziert", d. h. für den Verkauf zugelassen. Zudem sind alle Produkte ohne Tierversuche hergestellt.

Das ständige Sortiment unserer Naturseifen umfasst Rosenseife, Lavendelseife, Rasierseife für den Mann, Olivenölseife, diverse Milchseifen uvm.

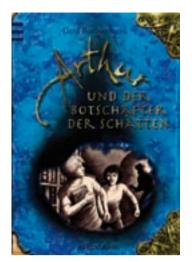
Seit Neuestem gibt es auch Lippenpflege auf kontrolliert biologischem Anbau und auch BodyButters (Körperbutter) ebenfalls auf kbA-Basis.

Als Besonderheit wird ein Internetshop www.seifenkultur-burgau.de angeboten. Natürlich können dort alle Produkte über den Internetshop bestellt, und in der "Seifenkultur" abgeholt werden.

Arthur und die Botschafter der Schatten

von Gerd Ruebenstrunk

Der zweite Teil der Triologie um die vergessenen Bücher entführt uns wieder auf eine spannende Reise durch Europa. Diesmal gelangen die Kinder Arthur und Larissa nach Córdoba und Dubrovnik. Gerd Ruebenstrunk schafft es wieder Geschichte und die Handlung rund um die beiden informativ und



interessant miteinander zu verknüpfen. Die beiden Städte und ihre Historie werden bildhaft beschrieben, so dass man wirklich einiges an Informationen daraus mitnehmen kann.

Arthur und der Botschafter der Schatten ist eine würdige Fortsetzung der Trilogie. Eine spannende Jagd durch Europa und viele fantastische und geheimnisvolle Elemente begeistern sowohl Jung als auch Alt. Mit Spannung dürfen wir auf den finalen Band der Reihe warten, in dem hoffentlich alle offenen Geheimnisse aufgeklärt werden.

25-jähriges Dienstjubiläum

mk – Im Rahmen einer kleinen Betriebsfeier wurde Herr Karl Knöpfle für seine 25-jährige Tätigkeit in der Metzgerei Merkle geehrt. Herr Knöpfle trat am 01. September 1985 eine Lehre zum Fleischer an und wurde nach bestandener Prüfung von seinem Lehrmeister Georg Merkle als Fleischergeselle übernommen.



v.l. Markus Kramer, Karl Knöpfle, Susanne Kramer

Die jetzige Inhaberin und Fleischermeisterin Susanne Kramer, sowie Fleischermeister Markus Kramer überreichten ihm eine Urkunde und eine Silber-Medaille. In einer kleinen Laudatio bedankten sich beide bei ihm für die langjährige Betriebstreue, sein fachliches Engagement und seine Kollegialität. Ebenso durfte Frau Kramer ihm eine Ehrenurkunde vom Bayerischen Staats-Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen, im Auftrag von Frau Staatsministerin Christine Haderthauer, mit ihren persönlichen Glückwünschen, überbringen.

Die Waymeyer – Riederle – Treppe

"Waymeyers - Stäpfala" hieß diese Treppe, weil an ihrem unteren Ende in der Mühlstraße das Fahrradgeschäft des August Waymeyer lag. Sie hatte in alter Zeit eine Verbindung mit dem "Bärenwinkel", einem schmalen Gässchen, das etwas unterhalb der Stadtstraße zwischen den Häusern verlief und schräg abwärts führte.

"Waymeyers Stäpfala" beginnen in der Stadtstraße zwischen der ehemaligen Schreinerei Riederle und dem Haus des Schneiders Kramer. Sie stellten eine wichtige Fußgänger - Verbindung zur oberen Mühle, zum Bahnhofweg und schließlich zum Bahnhof her. Ihre Fortsetzung hangaufwärts ist die sogenannte Haas - Treppe, die zur ehemaligen Mosterei Scheppach hinaufführt und unterhalb des Loretoberges endet.

Die Stufen der relativ engen und steilen "Waymeyer - Treppe" waren in der früheren Zeit aus Holz und mit Lehm und Kies ausgefüttert. Erst 1941 wurde durch den Maurer Hermann Gärtner für rund 1200 Mark eine Treppe aus Beton erstellt. Heute überwindet die verbreiterte und gut begehbare Treppe mit ihren acht Absätzen und 60 Stufen einen Höhenunterschied von rund 10 m.

Stadtplan von Burgau aus dem Jahre 1825 (Ausschnitt), Stadtarchiv

Historischer Verein Burgau Stadt und Land e.V.



Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro: Amselweg 1 89331 Burgau

Tel.: 08222 / 2579 Fax: 08222 / 411235

www.a-eiband.de

Lotales und aus dem Kreise. Burgan, 6. Dez. Die am 1. Dezember 1910 dahier vorgenommene Bolfszählung ergab 500 Saushaltungen, 995 mannliche und 1183 weibliche Einwohner, fo daß 3. St. unfer Städtchen 2178 Ginwohner gablt und gegen die Bahlung vom 1. Dezember 1905

eine Mehrung von 55 Ginwohnern aufweift.

Burgau vor 100 Jahren

sts - Im Burgauer Anzeiger vom 7. Dezember 1910 hieß es: "Die am 1. Dezember 1910 dahier vorgenommene Volkszählung ergab 500 Haushaltungen, 995 männliche und 1183 weibliche Einwohner, so daß z.Zt. unser Städtchen 2178 Einwohner zählt und gegen die Zählung vom 1. Dezember 1905 eine Mehrung von 55 Einwohnern aufweist." Heute sind es mit Ortsteilen gut 4,5 mal so viele.



Metzgerei gungaus leekere Adresse Merkle

Die leckere Geschenkidee zu Weihnachten - von Ihrer Metzgerei!

Schöne und leckere Geschenke die man immer genießen kann und nicht umtauschen muss.

Bei uns erhalten Sie weihnachtlich verpackte Geschenkkörbe, Dosensortimente und Geschenkautscheine.

Záse who zein loostsperialitäten

Party und Pratternerwice

Im Internet unter www.metzgerei-merkle.de Norbert-Schuster-Str. 4, 89331 Burgau Tel. 08222-1473, info@metzgerei-merkle.de

Die Interessengemeinschaft "Freibad" berichtet:

Die Bürger in und um Burgau, vor allem diejenigen, die der Bürgerinitiative(IG) die 1940 Unterschriften zur Beibehaltung der getrennten Becken geleistet haben, möchten wir informieren, wie und wodurch der Stadtratbeschluss vom 27.07.2010 zu gunsten der getrennten Becken zustande kam.

Das durch die Stadt beauftragte Planungsbüro hatte aus Kostengründen u.a. ein Kombibecken (1Gesamtbecken)vorgeschlagen, das ca. 15 % günstiger lag, als die Sanierung der getrennten Becken. Die Badegäste hätten dann nur noch eine Gesamtfläche von 1080 gm (davon 313 qm für die Schwimmer) zur Verfügung gehabt und es wäre somit kaum größer gewesen, als das jetzige Schwimmerbecken (1050 gm).

Alle möglichen Überlegungen der Arbeitsgruppe, in der die Interessengemeinschaft mit 3 Personen seit

Anfang 2008 mitwirken durfte, die Sanierungskosten der vorhandenen getrennten Becken mit vernüftigen Materialien zu senken, scheiterten mehr oder minder! Das Kombibecken war dadurch immer wieder ein Thema, da das Angebot des Planungsbüros für die Sanierung der getrennten Becken ganz einfach zu teuer war.

Die "IG" schlug der Arbeitsgruppe nochmals (bereits Mitte 2008) am 17.08.2009 vor, als Sachverständigen den Referenten des Bay. Schwimmverbandes einzuladen, zu dem unsererseits bereits Kontakt bestand. Der Vorschlag wurde diesmal angenommen und es folgte am 26.08.2009 das erste Gespräch mit der Stadtverwaltung. Dabei stellte sich heraus, dass die preisliche Vorstellung zur Sanierung der getrennten Becken realisierbar sein müsste und der Referent auch in der Lage wäre, die notwendigen Maßnahmen eigens durchzuführen.

Die Stadt war jedoch nicht bereit, eine Studie samt Kostenaufstellung gegen ein Referentenhonorar in Auftrag zu geben. Dabei spielte sicherlich auch die Überlegung mit, dass ja bereits an das Planungsbüro ein entsprechender Auftrag zur Sanierung vergeben wurde, der nicht ohne Weiteres und ohne finanzielle Mittel gelöst werden kann.

Die "IG" wollte aber die Chance wahren und verhandelte mit dem Referenten ein verbindlich, verpflichtendes Angebot mit entsprechenden Sonderkonditionen, die der Arbeitsgruppe anschließend vorgelegt wurden. Der Stadtrat entschied am 24.11.2009 in einer nichtöffentlichen Sitzung, dass der Referent nun doch ein fundiertes Angebot vorlegen soll. Dies geschah Anfang Februar 2010 und siehe da, dieses lag vergleichbar sogar um ca.10 % günstiger, als das Angebot des Kombibeckens, das der Stadt vorlag.

Dadurch hatte der Stadtrat am 27.07.2010 kein Problem, für die getrennten Becken und sogar für die Erweiterung des Nichtschwimmerbereichs abzustimmen.

Leider wurde in dieser Sitzung kein Auftrag vergeben, obwohl die Mittel im Haushalt für die Entwurfs- und Genehmigungsplanung vorgesehen waren. Die "IG"

hätte nach Erhalt des fundierten Baugrundgutachtens die Auftragsvergabe an den Referenten begrüßt, um annähernd Festpreise an Hand zu haben. Herr Bgm. Barm stellte in Aussicht, dass im Jan./Febr. 2011 weitere Entscheidungen getroffen werden können.

Die "IG" möchte sich bei der Arbeitsgruppe für die harte aber faire Zusammenarbeit bedanken und nicht zuletzt bei denen, die der Bürgerinitiative zur Seite gestanden haben.

Bodo Scharlach für die "IG Freibad"



v.l. Franz Bee jun., Karin Kindig, Bodo Scharlach

Eisstadion

Laufzeiten während der Weihnachtsferien 2010/11: (Freitag, 24.12.2010 bis Sonntag, 09.01.2011)			
Freitag, 24.12.2010 (Hl. Abend) – geschlossen!			
Samstag, 25.12.2010 (1. Weihnachtstag)			
13.45 - 17.30 Uhr	20.00 - 21.45 Uhr		
Sonntag, 26.12.2010 (2. Weihnachtstag)			
08.30 - 10.45 Uhr	13.30 - 17.00 Uhr		
Montag, 27.12.2010 13.30 - 19.00 Uhr	Dienstag, 28.12.2010 13.30 - 19.30 Uhr		
Mittwoch, 29.12.2010 13.30 – 19.30 Uhr	Donnerstag, 30.12.2010 13.30 – 19.30 Uhr		
Freitag, 31.12.2010 (Silvester) – geschlossen!			
Samstag, 01.01.2011 (Neujahr)			
13.45 - 17.30 Uhr	20.00 - 21.45 Uhr		
Sonntag, 02.01.2011 08.30 - 10.45 Uhr 13.30 - 17.00 Uhr	Montag, 03.01.2011 13.30 - 19.00 Uhr		
Dienstag, 04.01.2011 13.30 - 19.30 Uhr	Mittwoch, 05.01.2011 13.30 - 19.30 Uhr		
Donnerstag, 06.01.2011 (Heilige Drei Könige)			
13.30 – 19.30 Uhr			
Freitag, 07.01.2011 13.30 – 18.30 Uhr	Samstag, 08.01.2011 13.45 – 17.30 Uhr 20.00 – 21.45 Uhr		
Sonntag, 09.01.2011			
08.30 - 10.45 Uhr	13.30- 17.00 Uhr		



Vertrauen Sie Ihre Gardinenwünsche Ihrem Fachgeschäft an. Hier stimmt Auswahl, Qualität und Preis.

· Gardinen

· Stoffe

- Handarbeit
- · Lamellen, Rollos

· Schienen, Stangen

· Wolle

- · Sonnenschutz
- Möbelstoffe
- · Schaumstoff

STÖCKLE

Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau · Tel. 08222/1695 · www.stoeckle-stoffe.de

rstudio Burgau

für Freude am Hören

- Zubehör rund ums Thema Hören
- kostenfreier Hol- und Bringdienst
- Gehörschutz
- Schwimmschutz
- In-Ear-Monitoring
- Tinnitusberatuna
- kostenfreier Hörtest
- Hörsysteme aus Meisterhand

Kontaktdaten: Hörstudio Burgau e. Kfr. · Stadtstraße 41 · 89331 Burgau Tel: 08222 961840 · E-Mail: info@hs-burgau.de · Web: www.hs-burgau.de Öffnungszeiten: Montag bis Freitag durchgehend von 09:00 bis 18:00 Uhr



Treppengeländer, Rankgitter, Gartendeko...







Albert Vogele

Seilerstraße 2 89331 Burgau

Tel. 0 82 22 / 10 74 Fax 0 82 22 / 69 10

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch Nachmittag geschlossen

Bestellen rund um die Uhr – in unserem



Unser Tipp: Bildband Burgau

50€



Mühlstraße 1 • 89331 Burgau Tel. 08222 / 1765 • Fax 08222 / 6765

E-Mail: info@buchhandlung-pfob.de Internet: www.buchhandlung-pfob.de



Frohe Weihnachten!

Unseren Mitgliedern und Kunden danken wir herzlich für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.

Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen alles Gute und freuen uns schon heute, Ihr Partner in allen finanziellen Angelegenheiten zu sein.

Raiffeisenbank | Burgau eG





Ernst Röderer · Markgrafenstr. 7 · 89331 BURGAU Fon 08222/9661-0 · Fax -30

Grafikdesign . Webdesign . Offsetdruck . Digitaldruck . Briefbogen Stempelherstellung . Lettershop . Etiketten . Abizeitungen Broschüren . Flyer . Kuverts . Formulare . Plakate . Visitenkarten . Bücher

www.roederer-druck.de



Wir beraten Sie gerne. Partyservice und Geschenkkörbe auf Anfrage

Reformhaus Finden Sie Ihren Lieblingstee unter mehr als 150 feinsten Teemischungen, offen und in Filterbeuteln, in BIO Qualität. **You'Ru** Edle Schwarztee- und Früchtemischungen Pfefferminze Chai-Tee, feinster Grüntee Duftender Weihnachtstee Unsere Dezemberaktion: Alle Yogi Tees 10% Rabatt

Farbkopierer bis A3: 249 Euro!

Tel. + Fax (08222)8332



Brother Tinten-Multifunktionscenter mit WLAN

DIN A3 Business 4-in-1 (Drucker, Scanner, Fax, Kopierer)

- Bis zu 28 Seiten/Min. in Farbe
- Randloser Fotodruck bis DIN A3
- 50 Blatt Vorlageneinzug und DIN A3 Vorlagenglas
- 150 Blatt und 250 Blatt Papierkassette
- Ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel
- Dokumentenecht drucken laut PTS und nach ISO 1798:2000
- Extrem günstige Folgekosten



- Bürotechnik
- Büroeinrichtung ■



Für weitere Informationen steht unser Team gern zur Verfügung.: OTTO BÖCK GMBH | BURGAU | KÄPPELESTR. 21 | TEL. 08222 - 2434